

**Grüne Ratsfraktion, Jahnplatz 1, 50171 Kolpingstadt Kerpen**

Herrn Bürgermeister  
Dieter Spürck

im Hause

**BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN**  
Im Rat der Kolpingstadt Kerpen

Tel.: 02237/58394

Fax: 02237/58121

e-mail: [b90-gruene@stadt-kerpen.de](mailto:b90-gruene@stadt-kerpen.de)

[www.gruene-kerpen.de](http://www.gruene-kerpen.de)

Bürozeiten: 08:30-12:30

17. Juli 2019

### **Antrag für die nächste Umweltausschusssitzung am 19.09.2019**

#### **Alltägliche Verwendung von Plastikgeschirr und -verpackungen in öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beantragen eine Stellungnahme bzw. Berichterstattung in der o. a. Sitzung, welche Möglichkeiten Sie sehen, zum Schutz der Gesundheit unserer Bürger\*innen die Verwendung von Plastikgeschirr und -verpackungen zumindest deutlich zu reduzieren. Zum Beispiel:

- bei größeren Veranstaltungen, beispielsweise in der Jahnhalle, in der Erfthalle, in der Horremer Halle und im Soziokulturellen Zentrum Horrem, etwa anlässlich von Musik-Theater-, Sportveranstaltungen und öffentlichen Empfängen
- in Schulmensen und -kiosken
- in Kindertagesstätten sowie Familien- und Jugendzentren
- in den städtischen Bädern
- in Sportlerheimen und bei Fußballturnieren auf öffentlichen Sportplätzen.

#### **Begründung:**

Deutschland hat laut Medienberichten derzeit den größten Plastik-Pro-Kopf-Verbrauch in der gesamten EU.

Neue klinische Studien weisen mittlerweile mehr als 1.000 Mikroplastik-Partikel (= kleine Kunststoff-Teilchen mit einem Durchmesser unter 5 mm) im Organismus erwachsener Menschen nach.

Am Höchsten ist die Zahl beziehungsweise Menge dieser schädlichen Rückstände laut Studienrecherchen bei den Menschen, die häufiger aus Plastikflaschen trinken und öfter mit Plastikbesteck (z. B. in Schnellrestaurants) essen oder häufig in Kontakt mit Plastik-Verpackungen (z. B. Kioskware) kommen.

In diesem Zusammenhang muss es Aufgabe auch der Kommunen sein, im Interesse der Gesundheit ihrer Bürger\*innen sowie zur Eindämmung von Plastikmüll in der Umwelt im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu einer Verringerung der alltäglichen Verwendung von Plastikgeschirr und -verpackungen in öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen beizutragen.

Dies gilt natürlich auch für unsere Kolpingstadt Kerpen.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Kunze  
Fraktionsvorsitzender

Bernd Krings  
Stadtverordneter



Für die Richtigkeit  
Kirsten Lenz